

Protokollauszug

aus der

3. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport

vom 20.01.2009

öffentlich

Top 2.1 Information zum Bolzplatz Groß Glienicke

Herr Gessner informiert über den aktuellen Sachstand. Das Verwaltungsgericht habe den Verfahrensgegnern eine Einigung im Wege einer Mediation vorgeschlagen. Die Landeshauptstadt Potsdam, als Beklagte, habe dem zugestimmt. Derzeit sei nicht bekannt, wie sich die Klägerseite entscheiden werde. Sie habe sich zu Mediationsverfahren und Gutachten zu erklären.

Herr Menzel fragt nach, ob es einen Termin gebe.

Frau Ewers verneint.

Herr Menzel verweist auf den Beschluss des Ortsbeirates Groß Glienicke. Er fragt, ob man den B-Plan nicht entsprechend ändern könne.

Herr Schröder erklärt, dass diese Frage zuständigkeitshalber an den Geschäftsbereich 4 zu richten sei und empfiehlt eine entsprechende Anfrage zum Sachstand an die Verwaltung zu stellen.

Herr Menzel möchte wissen, ob es weitere Spiel- oder Bolzplätze mit ähnlicher Sachlage gebe.

Frau Ewers erklärt, dass keine offiziellen Beschwerden vorlägen.

Frau Benirschke wisse, dass die Nutzung von Plätzen wegen Lärmschutz untersagt sei.

Frau Fischer stellt klar, dass Spielplätze vom Geschäftsbereich 4 verwaltet werden. Aktuelle Beschwerden seien nicht bekannt. Auf Bitten von Sportvereinen habe man Sportplätze und Turnhallen in den Ferien geöffnet.

Herr Richter ergänzt, dass für Sportvereine, wo Verantwortliche da seien, Turnhallen und Sportplätze zur Verfügung gestellt werden. Aus Sicherheitsgründen und wegen Vandalismus würden Plätze nicht zur allgemeinen Nutzung freigegeben.